



Thüringer Landesamt für Statistik

Pressemitteilung 226/2015

Erfurt, 24. September 2015

Wirtschaftswachstum in Thüringen im 1. Halbjahr 2015 bei 0,4 Prozent

Das Bruttoinlandsprodukt Thüringens, d. h. der Wert der im Inland produzierten Güter und geleisteten Dienste, stieg im 1. Halbjahr 2015 gegenüber dem 1. Halbjahr 2014 nominal um 2,4 Prozent. Nach Berücksichtigung der Preisveränderungen verzeichnete Thüringen in diesem Zeitraum ein Wirtschaftswachstum von 0,4 Prozent und blieb hinter der Entwicklung in Deutschland und im Gebiet der neuen Bundesländer (ohne Berlin) zurück.

In Deutschland erhöhte sich die Wirtschaftsleistung im 1. Halbjahr 2015 gegenüber dem 1. Halbjahr 2014 um 1,4 Prozent, im früheren Bundesgebiet (ohne Berlin) um 1,5 Prozent und im Gebiet der neuen Bundesländer (ohne Berlin) um 1,1 Prozent.

Wachstumsspitzenreiter unter den Bundesländern im 1. Halbjahr 2015 war Baden-Württemberg mit + 3,1 Prozent, gefolgt vom Saarland mit + 2,4 Prozent, Bremen mit + 2,1 Prozent und Hamburg mit + 2,0 Prozent. Zu den Schlusslichtern zählten Sachsen-Anhalt mit 0,0 Prozent, Nordrhein-Westfalen mit + 0,3 Prozent, Thüringen mit + 0,4 Prozent und Schleswig-Holstein mit + 0,5 Prozent.

Das schwache Wirtschaftswachstum in Thüringen ist auf eine Reihe unterschiedlicher Faktoren zurückzuführen. So hat u. a. das Verarbeitende Gewerbe in Thüringen an Dynamik verloren. Auffällig im 1. Halbjahr 2015 ist außerdem ein spürbarer Rückstand im Baugewerbe gegenüber allen anderen Bundesländern. Darüber hinaus dämpfen rückläufige Bevölkerungszahlen sowie Sparbemühungen im öffentlichen Bereich die wirtschaftliche Entwicklung.

Die jüngsten Berechnungen des Arbeitskreises „Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder“, dem die Statistischen Ämter aller Bundesländer angehören, stützen sich auf kurzfristig verfügbare Wirtschaftsdaten für das 1. Halbjahr 2015.

Die vorgelegten Ergebnisse sind auf nationaler und regionaler Ebene für alle Mitgliedstaaten der Europäischen Union vergleichbar.

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –

Herausgegeben vom Thüringer Landesamt für Statistik – Grundsatzfragen und Presse
Europaplatz 3, 99091 Erfurt – Telefon: 0361 37-84111/84113 – Telefax: 0361 37-84698
E-Mail: presse@statistik.thueringen.de – Internet: www.statistik.thueringen.de – [www.twitter.com/statistik_tls](https://twitter.com/statistik_tls)

Über die Wirtschaftsentwicklung in den einzelnen Bundesländern informiert die nachstehende Tabelle.

Weitere Auskünfte erteilt:

Jürgen Heß

Telefon: 0361 37-84210

E-Mail: juergen.hess@statistik.thueringen.de

Entwicklung des Bruttoinlandsprodukts im 1. Halbjahr 2015 nach Bundesländern

Land	Bruttoinlandsprodukt	
	Veränderung 1. Halbjahr 2015 gegenüber 1. Halbjahr 2014	
	in jeweiligen Preisen	preisbereinigt ¹⁾
	Prozent	
Baden-Württemberg	5,4	3,1
Bayern	3,5	1,4
Berlin	4,1	1,7
Brandenburg	3,3	1,5
Bremen	4,4	2,1
Hamburg	4,1	2,0
Hessen	3,6	1,4
Mecklenburg-Vorpommern	3,1	1,4
Niedersachsen	3,4	1,6
Nordrhein-Westfalen	2,3	0,3
Rheinland-Pfalz	2,9	1,2
Saarland	4,8	2,4
Sachsen	3,8	1,7
Sachsen-Anhalt	1,2	0,0
Schleswig-Holstein	2,3	0,5
Thüringen	2,4	0,4
Deutschland	3,5	1,4
nachrichtlich:		
Früheres Bundesgebiet ohne Berlin	3,5	1,5
Früheres Bundesgebiet einschl. Berlin	3,5	1,5
Neue Bundesländer ohne Berlin	2,9	1,1
Neue Bundesländer einschl. Berlin	3,2	1,3

1) in Preisen des Vorjahres

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –

Herausgegeben vom Thüringer Landesamt für Statistik – Grundsatzfragen und Presse

Europaplatz 3, 99091 Erfurt – Telefon: 0361 37-84111/84113 – Telefax: 0361 37-84698

E-Mail: presse@statistik.thueringen.de – Internet: www.statistik.thueringen.de – [www.twitter.com/statistik_tls](https://twitter.com/statistik_tls)